

# Hinrichtung Robespierre

Der innere Streit über den Fortgang der Revolution, Aufstände und die anhaltende Bedrohung von aussen mündeten in der Hinrichtung Robespierres am 7. Januar 1793.

**Schreckensherrschaft der Jakobiner.**  
Maximilien de Robespierre war der Führer der Jakobiner, die auch von den Sansculotten (besitzlose Unterschicht) unterstützt wurden. Sie erklärten die politischen Gegner zu Feinden der Revolution und richteten zehntausende Menschen hin. Als sich der Terror Robespierres gegen mutmassliche Gegner in den eigenen Reihen richtete, verschworen sich seine Gegner und richteten ihn und seine Anhänger hin.

"Die Rebublik will nur die als ihre Kinder anerkennen, die für sie leben, streiten, sterben. Der Augenblick ist gekommen, vorübergehend der Schrecke zu errichten, um die Freiheit zu sichern."

28. Juli 1794

3. Phase: 1795-1799

9. November 1799

**Napoleon riss die Macht an sich**

Nach der Schreckensherrschaft der Jakobiner kam ab Mai 1799 ein funktionsfähiges Direktorium, eine Vertretung des wohlhabenden Bürgertums, an die Macht. Napoleon entmachte dieses mit Waffengewalt und riss die Macht an sich. 1808 krönte er sich selbst in Anwesenheit des Papstes zum Kaiser. Er regierte das Land und verzeichnete viele militärische Erfolge.

## Kriegserklärung an Österreich

Die Adligen, die vor den Revolutionären aus Frankreich geflohen waren, baten die europäischen Fürsten um Hilfe. Diese rüsteten gegen Frankreich auf, weil sie Angst hatten, dass die revolutionären Ideen auch in ihrem Volk auf Interesse stossen können. Die Revolutionäre in Frankreich reagierten mit Kriegsbegeisterung, sie wollten die Idee von Gleichheit und Freiheit in ganz Europa verbreiten. Auch König Ludwig XIV. war für den Krieg, insgeheim hoffte er aber auf eine Niederlage Frankreichs, weil er seine absolute Herrschaft wiederherstellen wollte.

20. April 1792

2. Phase: 1792-1794

21. Januar 1793

**Hinrichtung des Königs Ludwig XIV.**

Ludwig XIV. erbt von seinem Grossvater Ludwig XV. viele Schulden. Frankreich stand am Rande des finanziellen Ruins und im Rahmen der absolutistischen Monarchie konnte der König die Krise nicht bewältigen. Im Zuge der Französischen Revolution wurde er entmachtet und 1791 gezwungen, der Umwandlung von der absoluten in eine konstitutionelle Monarchie zuzustimmen. Er wurde 1792 abgesetzt, 1793 von den Revolutionären zum Tode verurteilt und durch die Guillotine hingerichtet.

3. September 1791

**Verkündung der neuen Verfassung**

Frankreich wurde von einer absoluten zu einer konstitutionellen Monarchie. Das hiess, der König war selbst auch an die Verfassung gebunden. Zudem teilte er sich die Staatsmacht mit anderen Institutionen. --> **Gewaltenteilung**, gesetzgebende, ausführende und richterliche Gewalt.

14. Juli 1789

**Sturm auf die Bastille**

Eine aufgeheizte Menge (vor allem Vertreter des dritten Standes) ermordete einen Teil der Wachmannschaft des Pariser Staatsgefängnisses, eines Symbols der willkürlichen Königsherrschaft, und eignete sich Kanonen an. = **Revolution des Kleinbürgertums**

Auf dem Land herrschte die "Grand Peur", Bauern stürmten die Herrenhäuser der Adligen und vernichteten Zinsbücher: Symbol ihrer Knechtschaft = **Bauernrevolution**

5. Mai 1789

**Einberufung der Generalstände**

Um den Staatsbankrott zu verhindern, wollte der König, dass auch der erste und der zweite Stand Steuern bezahlen sollten. Damit waren sie aber nicht einverstanden und wandten sich vom König ab. Der Adel forderte die Einberufung der Generalstände, die Vertreter der Stände, um über die Finanzen zu diskutieren. = **Adelrevolte**

## Erklärung der Menschen- und Bürgerrechte

"Artikel 1: Die Menschen werden frei und gleich an Rechten geboren (...). Artikel 2: Das Ziel jeder politischen Vereinigung ist die Erhaltung der natürlichen und unveräußerlichen Rechte des Menschen. Diese Rechte sind Freiheit, Eigentum, Sicherheit und Widerstand gegen Unterdrückung." --> Forderung **liberté** (Freiheit des Einzelnen), **égalité** (Gleichheit aller Bürger vor dem Gesetz) und **fraternité** (Brüderlichkeit aller Menschen)

26. August 1789

20. Juni 1789

**Bailhausschwur**

Der dritte Stand (600 Abgeordnete, erster und zweiter Stand jeweils 300 Abgeordnete) forderte vergeblich die Abstimmung nach Köpfen statt nach Ständen. Der dritte Stand und einige Vertreter des ersten und zweiten Stands erklärten sich zur Nationalversammlung ("wahre Vertreter" des Volkes) = **Revolution des Grossbürgertums**



1. Phase 1789-1791

3. September 1791

14. Juli 1789

**Sturm auf die Bastille**

Eine aufgeheizte Menge (vor allem Vertreter des dritten Standes) ermordete einen Teil der Wachmannschaft des Pariser Staatsgefängnisses, eines Symbols der willkürlichen Königsherrschaft, und eignete sich Kanonen an. = **Revolution des Kleinbürgertums**

Auf dem Land herrschte die "Grand Peur", Bauern stürmten die Herrenhäuser der Adligen und vernichteten Zinsbücher: Symbol ihrer Knechtschaft = **Bauernrevolution**

5. Mai 1789

**Einberufung der Generalstände**

Um den Staatsbankrott zu verhindern, wollte der König, dass auch der erste und der zweite Stand Steuern bezahlen sollten. Damit waren sie aber nicht einverstanden und wandten sich vom König ab. Der Adel forderte die Einberufung der Generalstände, die Vertreter der Stände, um über die Finanzen zu diskutieren. = **Adelrevolte**

